

**Rosa von Zehnle**

(von Geburt an bis 17.5.2012 „Jürgen Zehnle“)

wohnend: **Pestalozzistr. 29**

**04746 Hartha-Stadt**

Telefon: **0176 – 69 22 5 66 7**

Fernbild: **03212 – 175 0 175**

ePost: **sv-zehnle-dr@gmx.de**

Firma „Landratsamt Mittelsachsen“

**z. Hd. Herr Süß**

Frauensteiner Str. 43

**09599 Freiberg**

Hartha-Stadt, den 11. Juni 2014

**Mein Az: RoZe 13 B 1300025**

Vorab per Fax an: 03731799250 und per ePost an: bau.vermessung@landkreis-mittelsachsen.de

**Betr.: Alle Ihre – mit Verlaub – irrigen Forderungen mich und des ehemaligen  
Kaiserliche Postamt betreffend, die ich gesamt als Angebote der Firma  
„Landratsamt Mittelsachsen“ verstehe und die übrigens als erledigt  
betrachtet werden können, da sie rechtlich NICHT durchsetzbar sind.**

**Guten Tag Herr Süß!**

***Kurz vorweg:***

Ich werde nun auf Grund des neuen Sachverhaltes so schnell wie möglich das Kaiserliche Postamt verkaufen (es wird bereits im Weltnetz wieder angeboten) und noch in diesem Jahr Deutschland mit Sack und Pack verlasse – sprich auswandere. Ich muß mir nicht von der Obrigkeit bestätigen lassen und Anträge stellen, das ich auf meinem eigenen Grundstück wohnen, arbeiten und leben darf, deshalb also mein kompletter Wegzug und die sofortige Einstellung der öffentlich-geplanten Aktivitäten im Kaiserlichen Postamt zu Hartha-Stadt.

Da ich nun schon mindestens zweimal von diesem seit 1945 in Deutschland herrschenden linken Puppenstubenfascismus am Aufbau meiner eigenen unabhängigen Existenz massiv gehindert wurde, erst zu Ostzeiten durch die Steinzeitkommunisten, die mich zwangsenteigneten und mein Vierfamilienhaus in „Volkseigentum“ übergehen ließen und dann nach der Wende durch Nichtrückübertragung und Ablehnung des eigenen Investitionsvorhabens auf meinem zwangenteigneten (und bis heute nicht entschädigtem) Grundstück, werde ich nun meinen dritten Versuch des Aufbaus einer unabhängigen Existenz im Ausland ermöglichen.

Ich könnte mich mit Ihnen anlegen, denn Sie handeln rechtlos, von niemand wirklich staatlich legitimiert und maßen sich an über das Recht zu stehen, doch ich möchte mit meinen 54 Jahren nicht einen jahrelangen Kampf beginnen, denn ich weiß meine fitte Kondition, meine grenzenlose Kreativität und mein ehrliches gesellschaftliches Engagement viel sinnvoller und menschlich-freiheitlicher einzusetzen.

Sie und die BRD GmbH<sup>1</sup> in Deutschland – mit ihren gesamten von den Alliierten eingesetzten Verwaltungsstrukturen – können mir NICHTS mehr verbieten, können mich NICHT mehr bevormunden, haben wir auch NICHTS mehr zu sagen und es versteht sich von selbst, daß ich

<sup>1</sup> [http://www.wikimannia.org/BRD\\_GmbH](http://www.wikimannia.org/BRD_GmbH)

noch in diesem Jahr vor übergeordneten Gerichtshöfen gegen diese massiven und mutwilligen Zerstörungen meiner Existenzen in der Vergangenheit und Gegenwart klagen und Ersatzansprüche einfordere.

Außerdem wird es obendrein eine Klage vor dem Europäischen Gerichtshof geben, die zum Inhalt hat, daß mich die BRD GmbH in Deutschland 53 Jahre lang gegen meines Wissens versklavte und an die Hochfinanz verschacherte.

Beweis u.a. der PERSONALausweis – davor gab es übrigens Personenausweise – ein Nazidelikt, das Hitler ab 1933 im Zuge der Gleichschaltung<sup>2</sup> und des „Gesetz über den Neuaufbau des Reichs“<sup>3</sup> einführte und somit alle Deutschen zu Staaten- bzw. Heimatlosen<sup>4</sup> machte, denn er führte ebenfalls DEUTSCH als Staatenbezeichnung ein. Ein Zustand, der bis heute anhält.

Auch hier werde ich Schadenersatzansprüche geltend machen.

### ***Doch nun zum Sachverhalt:***

Seit 1. Juli 2013 habe ich mich per Proklamation und Urkunde in die staatliche Selbstverwaltung gemäß UN Resolution A/Res/56/83<sup>5</sup> als natürliche Person nach BGB § 1<sup>6</sup> begeben und dies nicht nur den Alliierten, sondern auch weiteren Staaten dieser Erde und der UN mitgeteilt, was schlußfolgernd bedeutet, daß ich NICHT mehr zum PERSONAL (Sklave) der BRD GmbH<sup>7</sup> (die sich fälschlicherweise „Bundesrepublik Deutschland“ nennt und nur einen Staat simuliert) nebst ihren Firmenkonstrukten gehöre und ich somit auch NICHT mehr in deren „staatlichen“ Verwaltungen einzuordnen und zu führen bin.

Da die Firma „Landratsamt Mittelsachsen“ – welche sich sträflichst als Behörde tarnt und versucht sich den Bürgern als amtlich befugt zu präsentieren – als Betrieb arbeitet, wie die Firmennummer D-U-N-S® Nummer 329978063 des internationalen Firmenverzeichnisses UPIK verrät (hier interessant der Code unter „Tätigkeit (SIC): 9199“, der übersetzt heißt: „Sonstige Interessenvertretungen und Vereinigungen“) beweist, stehe ich Ihnen persönlich als Mensch und Bürger des Deutschen Reichs<sup>8</sup> in Staatlicher Selbstverwaltung exterritorial gegenüber.

Übrigens entnehmen Sie bitte den Nachweis dieser Ihrer Firmenlistung dem postalisch und der ePost beigefügten untigen Anhang.

Da Sie mich nun schon seit geraumer Zeit mit diversen sogenannten „amtlichen“ Schreiben förmlich – mit Verlaub – nerven und buchstäblich belästigen und die von Ihnen darin geschilderten Sachverhalte nicht richtig dargestellt werden, fordere ich Sie hiermit nachsichtslos auf:

1. Bezüglich der bestehenden Rechtsunsicherheit erbringen Sie mir bitte erst einmal Ihre amtliche Legitimation. Sie weisen darin in notariell beglaubigter Form nach, wofür, wie, wodurch und von wem Sie Rechte zur Vornahme hoheitlicher Handlungen übertragen bekommen haben. Gleichzeitig weisen Sie in notarieller Form nach, auf welchen Staat Sie vereidigt worden sind.

---

<sup>2</sup> <http://de.wikipedia.org/wiki/Gleichschaltung>

<sup>3</sup> [http://de.wikipedia.org/wiki/Gesetz\\_%C3%BCber\\_den\\_Neuaufbau\\_des\\_Reichs](http://de.wikipedia.org/wiki/Gesetz_%C3%BCber_den_Neuaufbau_des_Reichs)

<sup>4</sup> Wer sein Deutschsein schriftlich haben möchte oder beweisen will, muß den Nachweis als „Deutscher Staatsangehöriger“ in Form des Staatsangehörigkeitsausweises kostenpflichtig bei der BRD GmbH beim zuständigen !!!“Ausländeramt“!!! beantragen, so wie es andere Heimatlose und Ausländer ebenfalls tun müssen.

<sup>5</sup> Erklärung, siehe Seite 9 dieser „Proklamation und Urkunde“.

<sup>6</sup> BGB § 1 „Beginn der Rechtsfähigkeit“: „Die Rechtsfähigkeit des Menschen beginnt mit der Vollendung der Geburt.“

<sup>7</sup> [http://www.wikimannia.org/BRD\\_GmbH](http://www.wikimannia.org/BRD_GmbH)

<sup>8</sup> Urteil des Bundesverfassungsgerichts vom 31. Juli 1973 - 2 BvF 1/73: „Das Grundgesetz ... geht davon aus, daß das Deutsche Reich den Zusammenbruch 1945 überdauert hat ... Das Deutsche Reich existiert fort, besitzt nach wie vor Rechtsfähigkeit ...“

2. Sie reichen mir bitte zusätzlich einen notariellen Beweis der Alliierten von der Gründungsurkunde der „Bundesrepublik Deutschland“, in deren Auftrag Sie ja angeblich tätig sind, ein.
3. Bitte reichen Sie mir außerdem einen notariellen Beleg der Gründungsurkunde vom „Freistaat Sachsen“, von dem Sie aus tätig sind, nach – den es in Wirklichkeit ebensowenig gibt. Schauen wir einmal ins weltweite Firmenverzeichnis UPIK und dort finden wir diesen Betrieb unter dem Firmennamen: „Freistaat Sachsen“<sup>9</sup> mit der D-U-N-S® Nummer 332630557, siehe Anhang!

Ich gebe Ihnen hiermit Gelegenheit diese Unterlagen innerhalb einer angemessenen Frist von 21 Tagen ab Telefaxzustellung unter Eid und unter unbeschränkter Haftung zu erbringen.

Sollte dies nicht erfolgen, gehe ich davon aus, daß Sie selbst privat- sowie vertragsrechtlich und Ihre Firma, „Landratsamt Mittelsachsen“, welche sich sträflichst als Behörde tarnt, nach Firmen- und Vertragsrecht als Unternehmen (Handelsrecht/UCC/HGB) handeln und arbeiten oder für solche im Auftrag arbeiten, da Sie oder übergeordnete „Entitäten“ in internationalen Unternehmensverzeichnissen als solche und damit gewerblich gelistet sind.

Nutzen Sie diese Frist nicht oder erbringen Sie nicht die geforderten Beweise und widerlegen letztere Tatsachen/Annahmen nicht rechtskräftig und/oder unvollständig oder nicht in dieser Frist, gilt dies sowohl als Ihre unwiderrufliche und absolute Zustimmung zu obengenannten Tatsachen und Annahmen mit allen daraus folgenden Konsequenzen als auch Ihre unwiderrufliche und absolute Zustimmung zu einem privaten, kommerziellen Pfandrecht in Höhe von 30.000.- Euro Ihnen persönlich gegenüber (Haftung nach BGB § 823, Abs. 1<sup>10</sup>) und Ihrer Firma „Landratsamt Mittelsachsen“ - welche sich sträflichst als Behörde tarnt - gegenüber in Höhe von 1.000.000.- Euro.

Als Ihre unwiderrufliche und absolute Zustimmung zur Publikation dieser Notiz in einem von mir frei wählbares internationales Schuldnerverzeichnis, als Ihren unwiderruflichen und absoluten Verzicht auf jegliche rechtliche oder anderweitige Mittel.

Ich fordere Sie zur Feststellung der Nichtigkeit des obigen Verwaltungsaktes unter Bezugnahme Ihrer persönlichen Haftung auf! Ich fordere Sie zudem auf, mir Ihre Personalien und die Anschrift sowie Ihren Dienstausweis beziehungsweise Ihre Legitimation unverzüglich vorzulegen. Ebenfalls erteile ich hiermit, Ihnen und allen Bediensteten Ihrer Firma „Landratsamt Mittelsachsen“ - welche sich sträflichst als Behörde tarnt - ein striktes Haus- und Grundstückbetretungsverbot. Bei Zuwiderhandlungen und Erzwingung werde ich Polizeischutz beantragen und zusätzlich völkerrechtlich tätig werden.

**Die 21-Tagefrist läuft mit dem heutigen Tag: 11.06.2014.**

Von weiteren Anschreiben bitte ich künftig abzusehen, es sei denn, Sie wollen mir faire Angebote unterbreiten, die für beide Seiten lukrativ und vom Vorteil sind und eine Basis für ein gemeinsames Tun und Handeln in gegenseitiger Achtung sowie gleichberechtigten menschenwürdigen Miteinanders darstellen, also nicht im Kontext „Obrigkeit und Untertan“ gegensätzlich zueinander stehen.

Ich verbleibe für Ihre Aufmerksamkeit und Bemühungen freundlichst und im Voraus dankend und in diesem Sinne

mit menschlich-freiheitlichen Grüßen

Herr  
Rosa von Zehnle.

---

<sup>9</sup> Und der Witz ist, daß es gar keinen Ministerpräsident gibt, denn unter der Rubrik "Name Hauptverantwortlicher" steht Stanislaw Tillich, der das Chefbüro (SIC 9111) leitet. Und noch perverser: Unter der Rubrik "Nicht eingetragene Bezeichnung oder Unternehmensteils" findet man "Sächsische Staatskanzlei". Lug, Betrug und Bauernfängerei nenne ich so etwas – das ist eindeutige und pure Volksverdummung, was da im „geheimen“ in Deutschland abläuft!

<sup>10</sup> „Wer vorsätzlich oder fahrlässig das Leben, den Körper, die Gesundheit, die Freiheit, das Eigentum oder ein sonstiges Recht eines anderen widerrechtlich verletzt, ist dem anderen zum Ersatz des daraus entstehenden Schadens verpflichtet.“

## Anlagen:

Das UPIK ist ein weltweites Verzeichnis nur für NGOs (Nichtregierungsorganisationen).

UPIK®-Suche: „Greifen Sie kostenlos und in Sekundenschnelle auf Informationen zu 179.004.925 Unternehmen weltweit zu. Anhand der D&B D-U-N-S® Nummer werden alle Firmen eindeutig identifiziert“!!!!

### „Firma Landkreis Mittelsachsen“

The screenshot shows the UPIK® website interface. The header includes the D&B logo and navigation links. The main content area displays search results for 'Landkreis Mittelsachsen' with various details like address, phone numbers, and website. A sidebar on the left offers search options, and a right sidebar provides login and registration options.

W	Eingetragener Firmenname	Landkreis Mittelsachsen
W	Nicht eingetragene Bezeichnung oder Unternehmensteil	Landratsamt Mittelsachsen
L	D-U-N-S® Nummer	329978063
L	Geschäftssitz	Frauensteiner Str. 43
L	Postleitzahl	09599
L	Postalische Stadt	Freiberg
L	Land	Germany
W	Länder-Code	276
L	Postfachnummer	
L	Postfach Stadt	
L	Telefon Nummer	037317990
W	Fax Nummer	03731799250
W	Name Hauptverantwortlicher	Volker Uhlig
W	Tätigkeit (SIC)	9199

**Weitere Optionen:**  
Möchten Sie zurück zur UPIK® Suche?  
Bitte auf UPIK® Suche klicken.

[UPIK Suche](#)

**Tätigkeit (SIC): 9199** - „Sonstige Interessenvertretungen und Vereinigungen“

### „Firma Freistaat Sachsen“

The screenshot shows the UPIK® website interface. The header includes the D&B logo and navigation links. The main content area displays search results for 'Freistaat Sachsen' with various details like address, phone numbers, and website. A sidebar on the left offers search options, and a right sidebar provides login and registration options.

L	Eingetragener Firmenname	Freistaat Sachsen
W	Nicht eingetragene Bezeichnung oder Unternehmensteil	Sächsische Staatskanzlei
L	D-U-N-S® Nummer	332630557
L	Geschäftssitz	Archivstr. 1
L	Postleitzahl	01097
L	Postalische Stadt	Dresden
L	Land	Germany
W	Länder-Code	276
L	Postfachnummer	
L	Postfach Stadt	
L	Telefon Nummer	Dresden 03515640
W	Fax Nummer	03515641309
W	Name Hauptverantwortlicher	Stanislaw Tillich
W	Tätigkeit (SIC)	9111

**Weitere Optionen:**  
Möchten Sie zurück zur UPIK® Suche?  
Bitte auf UPIK® Suche klicken.

[UPIK Suche](#)

**Tätigkeit (SIC): 9111** – „Chefbüro“ (also nicht Ministerpräsident, sondern Hauptverantwortlicher!)